

DerWesten - 13.11.2008

<http://www.derwesten.de/nachrichten/nachrichten/staedte/hagen/2008/11/13/news-90655878/detail.html>

Kindersternwarte eröffnet

Dem Mond ganz nahe sein...

 Hagen, 13.11.2008, Simone Melenk



„Seht Ihr den großen Wagen da oben, den Griff von einem Kinderwagen?“ fragt Stefan Erbe, und alle werfen den Kopf in den Nacken.

Der „Kinderbeauftragte“ beim Verein Volkssternwarte lässt die großen Augen der Kleinen weiter zum Polarstern wandern, der am nördlichsten am Himmel steht. Boahs, Oohhs und Aaahs lassen vermuten, dass der Himmelskörper gefunden wurde.

Seit Mittwoch haben die Kinder eine eigene Sternwarte - hier haben alle Nachwuchs-Astronomen, die noch keine 12 Jahre alt sind und die 150 cm noch nicht erreicht haben, Vorrang beim Sternegucken. Es gibt eine richtige Kinderkuppel, ein Kinder-Teleskop, ein Fußbänkchen, damit auch Dreikäsehochs in den Himmel gucken können. Gestern war Vollmond, und den galt es, einmal ganz nah zu sehen. Ob Theo, Lena, Anne, Marcel, Tim und Benni: „Haben alle Kinder den Mond gesehen“, fragt Stefan Erbe in die Runde. Alle nicken. Alle sind geblendet. Denn weil der Erd-Trabant plötzlich so hell, und es auf dem Dach der Sternwarte so dunkel ist, ist der Sternegucker für Sekunden auf einem Auge blind. Dafür hat man mehr gesehen als andere: zum Beispiel Krater in der Mitte des Mondes, so etwas ähnliches wie Gebirge an den Rändern der leuchtenden Kugel.

In diesem Jahr hat die Arbeitsgemeinschaft Volkssternwarte (zurzeit 50 Mitglieder) ein Kinderprogramm aufgelegt. So finden regelmäßig Astronomie-Rallyes statt, und im Dezember gibt's wieder einen Sternschnuppen-Abend.

Winterhalbjahr-Öffnungszeiten: mittwochs und samstags 19 bis 21 Uhr, Sternwarte Hagen am Eugen-Richter-Turm. Info und Anmeldung unter www.sternwarte-hagen.de